

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/5824/2017
	Status: öffentlich
	Datum: 13.09.2017
Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der FDP/MBL-Fraktion betr. Entschärfung des Kreuzungsbereichs Rotenberg/Sybelstr./Barfüßertor

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der unübersichtliche und beengte Kreuzungsbereich Rotenberg/Sybelstr./Barfüßertor soll entschärft werden, um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.

Dazu soll in der Sybelstraße etwa 10m vor der Einmündung in die Straße Rotenberg eine Haltelinie und ein Schild mit der Aufschrift "Bei Stau hier halten" angebracht werden. So könnte der enge Kurvenbereich, in dem z.B. der Stadtbus entsprechend Platz benötigt, frei gehalten werden.

Zudem soll neben der bereits bestehenden Haltelinie auf der Straße Rotenberg ein Schild mit der Aufschrift "Hier halten" angebracht werden.

Zur Ermöglichung einer sicheren Querung der unteren Sybelstraße und der Straße Rotenberg ist jeweils ein weiterer Zebrastreifen wünschenswert: vom Bürgersteig an der Ecke des Grundstücks "Sybelstraße 1" hinüber zur schraffierten Fläche vor der "Sybelstraße 2" und von dort aus wiederum hinüber zur anderen Seite der Straße Rotenberg, wo sich der Fußweg und die Treppe zum Barfüßertor befinden.

Begründung:

Der gesamte Kreuzungsbereich Rotenberg/Sybelstr./Barfüßertor ist schwer zu überschauen. Täglich kommt es zu kleineren Staus und Situationen, in denen sich Fahrzeuge in den beiden Kurvenbereichen blockieren. Für Fußgänger und Radfahrer ist dieser Bereich gefährlich, zumal es an sicheren Querungsmöglichkeiten mangelt.

Christoph Ditschler

Hanke F. Bokelmann

Dr. Hermann Uchtmann

